

Konzeption der Kindertagespflege Wibbelschlösschen

Natascha Arth

Dohkaule 17a

53721 Siegburg

01737187137

www.tagesmutter-siegburg.com

„Geborgen wachsen – spielend die Welt entdecken“



Vorwort

Liebe Eltern, liebe Interessierte,

mit dieser Konzeption möchte ich Ihnen einen Einblick in die pädagogische Arbeit der Kindertagespflege Wibbelschlösschen geben.

Kinder benötigen in ihren ersten Lebensjahren vor allem Geborgenheit, Vertrauen, Sicherheit und verlässliche Bezugspersonen. In einer liebevollen und familiären Umgebung erhalten sie die Möglichkeit, ihre Welt mit allen Sinnen zu entdecken, Erfahrungen zu sammeln und sich individuell zu entwickeln.

Im Wibbelschlösschen steht jedes Kind mit seiner einzigartigen Persönlichkeit im Mittelpunkt. Mein Ziel ist es, die Kinder auf ihrem Weg zu selbstbewussten, selbstständigen und sozialen Menschen zu begleiten und ihnen einen Ort zu bieten, an dem sie sich angenommen, wertgeschätzt und wohlfühlen.

Diese Konzeption beschreibt meine pädagogische Haltung, meine Arbeitsweise sowie die Rahmenbedingungen der Betreuung.

1. Vorstellung der Kindertagespflege Wibbelschlösschen

Das Wibbelschlösschen ist eine familiäre Kindertagespflege in Siegburg und besteht seit dem Jahr 2023.

Die Betreuung findet in liebevoll gestalteten, kindgerechten Räumlichkeiten statt, die ausreichend Platz zum Spielen, Entdecken, Lernen, Bewegen und Ausruhen bieten.

Die Tagespflieg liegt in einem ruhigen Hinterhof in Siegburg-Nord, Dohkaule 17a.

Sie besteht aus 5 Räumen auf ca.120 Quadratmeter, großes Spielzimmer, zwei Schlafräume, Bewegungsraum, Esszimmer, Küche und Bad.

Grosser Garten mit Spielgeräten, kletterhaus und Sandkasten, ist auch vorhanden.

Durch die kleine Gruppengröße können die Kinder individuell begleitet und in ihrer Entwicklung gezielt unterstützt werden.



2. Über mich

Mein Name ist Natascha Arth.

Ich wurde am 20. Juli 1979 in Köln geboren und bin Mutter von drei Kindern.

Durch meine eigenen Kinder habe ich früh erfahren, wie wichtig eine sichere Bindung, liebevolle Begleitung und individuelle Förderung für die Entwicklung eines Kindes sind.

Die Arbeit mit Kindern erfüllt mich täglich mit Freude. Es begeistert mich, Kinder in ihren Entwicklungsprozessen zu begleiten, ihre Fortschritte mitzuerleben und ihnen die Möglichkeit zu geben, ihre Fähigkeiten zu entfalten. Mit viel Geduld, Herzlichkeit und Einfühlungsvermögen möchte ich jedem Kind die Sicherheit geben, die es benötigt, um die Welt neugierig und selbstbewusst zu entdecken.

3. Qualifikation und Fortbildungen

Ich bin qualifizierte Kindertagespflegeperson.

Meine Qualifikationen umfassen unter anderem:

- Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson
- Erste-Hilfe-Kurs am Kind
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen
- Zusammenarbeit mit Fachberatung und Jugendamt

Die kontinuierliche Weiterbildung ist für mich ein wichtiger Bestandteil professioneller pädagogischer Arbeit.

4. Gesetzlicher Auftrag

Die Kindertagespflege ist ein gleichwertiges Betreuungsangebot zur Kindertageseinrichtung und erfüllt den gesetzlichen Förderauftrag gemäß § 22 SGB VIII.

Dieser umfasst:

- Bildung
- Erziehung
- Betreuung

Ziel ist die Förderung der individuellen Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit.

5. Mein Bild vom Kind

Jedes Kind ist einzigartig, diese Einzigartigkeit gilt es zu fördern. In seinem eigenem Tempo, mit Freude, Herz, Verständnis und Geduld.

Kinder sind von Geburt an neugierig und wissbegierig und verfügen über einen natürlichen Entdeckungsdrang. Sie lernen durch eigene Erfahrungen, Beobachtungen, ausprobieren und Wiederholungen.

Ich sehe jedes Kind als eigenständige Persönlichkeit mit individuellen Bedürfnissen, Fähigkeiten und Interessen. Deshalb stehen bei mir/uns Wertschätzung, Respekt und ein liebevoller Umgang im Mittelpunkt unseres täglichen Handelns.

Ein Leitsatz den ich besonders mag:

“Hilf mir es selbst zu tun”

Lernen mit allen Sinnen.

Kindr lernen Ganzheitlich , jede Bewegung, jede Erfahrung und jede Begegnung trägt zu ihrer Entwicklung bei.

6. Pädagogische Grundhaltung

Meine pädagogische Arbeit orientiert sich nicht an einem einzelnen Konzept, sondern verbindet verschiedene pädagogische Ansätze.

Im Mittelpunkt stehen:

- Bindung
- Sicherheit
- Partizipation
- Selbstständigkeit
- Individualität
- Wertschätzung

Jedes Kind wird dort abgeholt, wo es in seiner Entwicklung steht, unabhängig von Herkunft und Religion.

Durch eine anregende Umgebung und liebevolle Begleitung, fördern wir/ich die natürliche Lernfreude der Kinder.

7. Ziele meiner pädagogischen Arbeit

Ziel meiner Arbeit ist es, Kinder in ihrer gesamten Persönlichkeit zu stärken.

Die Kinder sollen:

- Selbstvertrauen entwickeln
- soziale Kompetenzen erwerben
- Selbstständigkeit erlernen
- Freude am Lernen erfahren
- eigene Fähigkeiten entdecken
- Verantwortung übernehmen

8. Eingewöhnung

Eine gelungene Eingewöhnung bildet die Grundlage für eine vertrauensvolle Betreuung.

Die Eingewöhnung erfolgt angelehnt an das Berliner Eingewöhnungsmodell und orientiert sich stets an den individuellen Bedürfnissen des Kindes. Hierzu werden ca. 2-6 Wochen eingeplant, kann aber auch länger dauern.

Der Übergang aus der Familie in die kindertagespflege bedeutet für jedes Kind eine große Herausforderung, sich an eine neue Umgebung, andere Kinder und kindertagespflegeperson gewöhnen und eine Beziehung zu einer neuen fremden Person aufzubauen. Ein eventuell anderer Tagesablauf, neue Strukturen, Trennungen die je nach Stand des Kindes von einigen Minuten bis mehrere Stunden sein können, sind anstrengend und können recht stressig für das Kind sein.

Das Kind erhält ausreichend Zeit, eine sichere Bindung aufzubauen und Vertrauen zu entwickeln.

Hier ist die Zusammenarbeit zwischen Kindertagespflegeperson und Eltern ganz besonders wichtig. Eine sensible Zeit für das Kind, Eltern und die betreuende Person.

9. Bindung und Beziehung

Kinder benötigen verlässliche Beziehungen.

Durch einen liebevollen Umgang, feste Strukturen und einen respektvollen Umgang miteinander entsteht eine vertrauensvolle Atmosphäre, in der sich Kinder sicher fühlen

können. Hierzu ist eine gelungene Eingewöhnung wichtig, eine gute Bindungsbeziehung zur Tagespflegeperson.

Jedes Kind hat das Recht auf Mitbestimmung (Partizipation) festgelegt im SGB VIII. Das Recht zur Mitbestimmung in der frühkindlichen Bildung, Erziehung und Betreuung. Es ist meine Aufgabe feinfühlig Wünsche des Kindes zu erkennen, aufzugreifen und umzusetzen. Dies liegt in meiner pädagogischen Haltung, die sich in Handlungen widerspiegelt.

10. Tagesablauf

Die Öffnungszeiten des Wibbelschlösschens sind von 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

Bringzeit

07:00 Uhr bis 08:30 Uhr

Gemeinsames Frühstück

08:45 Uhr bis 09:15

Freispiel und Bildungsangebote

Aufenthalt im Garten oder Spaziergänge

Gemeinsames Mittagessen

11:15 Uhr bis 11:40 Uhr

Ruhe- und Schlafzeit

11:40 Uhr bis 13:45 Uhr

Nachmittagsangebote

Abholzeit

14:00 bis 16:00 Uhr kann abgeholt werden

Ein strukturierter Tagesablauf vermittelt Sicherheit und Orientierung.

11. Bildungs- und Förderbereiche

Die Förderung erfolgt ganzheitlich und alltagsintegriert.

Schwerpunkte sind:

- Sprachentwicklung
- Bewegung
- Kreativität

- Musik
- Naturerfahrungen
- Soziale Kompetenzen
- Emotionale Entwicklung
- Selbstständigkeit

12. Sprachförderung

Sprache begleitet unseren gesamten Alltag.

Durch Gespräche, Bilderbücher, Fingerspiele, Reime, Lieder und gemeinsame Aktivitäten wird die Sprachentwicklung der Kinder gefördert.

13. Bewegungserziehung

Kinder haben einen natürlichen Bewegungsdrang.

Bewegung fördert:

- Motorik
- Körperwahrnehmung
- Gleichgewicht
- Selbstvertrauen

Daher stehen den Kindern vielfältige Bewegungsmöglichkeiten im Innen- und Außenbereich zur Verfügung.

14. Kreativität und musische Bildung

Kinder lernen durch kreatives Gestalten ihre Umwelt auszudrücken.

Malen, Basteln, Musizieren, Singen und Tanzen gehören selbstverständlich zum Alltag im Wibbelschlösschen.

15. Natur- und Umwelterfahrungen

Kinder lernen die Natur mit allen Sinnen kennen.

Der Garten sowie regelmäßige Spaziergänge ermöglichen vielfältige Erfahrungen mit Pflanzen, Tieren und den Jahreszeiten.

16. Ernährung

Eine ausgewogene Ernährung ist ein wichtiger Bestandteil des Tages.

Im Wibbelschlösschen erhalten die Kinder:

- Frühstück
- Mittagessen
- Snacks
- Getränke

Die Eltern müssen keine Verpflegung mitbringen.

17. Schlafen und Ruhen

Kinder benötigen ausreichend Ruhephasen.

Für die Mittagsruhe stehen liebevoll gestaltete Schlafräume zur Verfügung.

Jedes Kind erhält die Ruhe und Geborgenheit, die es benötigt.

18. Sauberkeitserziehung und Wickeln

Die Sauberkeitsentwicklung ist ein individueller Reifungsprozess.

Die Kinder werden liebevoll und ohne Druck begleitet.

Kinder, die Interesse am Toilettengang zeigen, werden altersgerecht unterstützt und ermutigt.

19. Gesundheit und Hygiene

Gesundheit und Hygiene spielen im Alltag eine wichtige Rolle.

Regelmäßiges Händewaschen, Sauberkeit und altersgerechte Gesundheitsförderung werden selbstverständlich in den Tagesablauf integriert.

20. Medikamentengabe

Grundsätzlich werden Medikamente nur in Ausnahmefällen und nach vorheriger schriftlicher Vereinbarung mit den Sorgeberechtigten und dem Facharzt verabreicht.

21. Kinderschutz

Der Schutz des Kindeswohls hat höchste Priorität.

Ich arbeite nach den gesetzlichen Vorgaben des § 8a SGB VIII und nehme den Schutzauftrag verantwortungsvoll wahr.

Liegen gewichtige Anhaltspunkte im Sinne einer Kindeswohlgefährdung vor, sind wir dazu verpflichtet diese einer Kinderschutzbeauftragten zu melden. Gewichtige Anhaltspunkte stellen wir über Gespräche mit unserer Fachberatung im Jugendamt Siegburgfest, und über Beobachtung und Dokumentation.

Nach §10 Schutz des Kindes, im achten Sozialgesetzbuch

Jedes Kind hat das Recht auf gewaltfreie Erziehung, körperliche Bestrafung, seelische Unversehrtheit und andere entwürdigende Maßnahmen.

So lautet §1631, Abs.2 BGB Kindertagespflegepersonen haben im Sinne des §8a SGB VIII als Erbringer von Leistungen einen besonderen Schutz Auftrag.

22. Beobachtung und Dokumentation gem. §18 KiBiz

Durch regelmäßige Beobachtungen werden die Entwicklungsschritte der Kinder wahrgenommen und dokumentiert. Diese Beobachtungen bilden die Grundlage für die individuelle Förderung jedes Kindes.

Am Ende der Betreuungszeit händigen wir den Eltern eine Mappe mit der Dokumentation und einem Entwicklungsbogen (Schnecke) aus.

23. Zusammenarbeit mit Eltern

Eltern sind Experten für ihre Kinder.

Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern ist die Grundlage einer gelungenen Erziehungspartnerschaft in der Betreuung Ihrer Kinder.

Regelmäßige Gespräche und ein offener Austausch sind mir besonders wichtig.

Sie können jederzeit mit Sorgen Ängsten und sonstigen Anliegen zu mir mitkommen, wir suchen gemeinsam nach Lösungen.

24. Zusammenarbeit mit Jugendamt und Fachberatung

Die Zusammenarbeit mit dem Jugendamt und der Fachberatung unterstützt die Qualität der pädagogischen Arbeit.

Regelmäßige Fachgespräche und Beratungen tragen zur Weiterentwicklung der Kindertagespflege bei.

25. Qualitätssicherung

Zur Qualitätssicherung gehören:

- Fortbildungen
- Fachberatung
- Reflexion der eigenen Arbeit
- Austausch mit Fachkräften
- Weiterentwicklung der pädagogischen Konzeption

26. Räumlichkeiten

Die Räume des Wibbelschlösschens sind hell, freundlich und kindgerecht gestaltet.

Sie bieten Platz für:

- Freispiel
- Kreativangebote
- Bewegung
- Ruhephasen
- gemeinsames Essen

Die Gestaltung der Räume orientiert sich an den Bedürfnissen der Kinder.

27. Außengelände

Der große Garten lädt täglich zum Spielen, Forschen und Entdecken ein.

Den Kindern stehen unter anderem zur Verfügung:

- Spielhaus
- Sandbereich
- Fahrzeuge
- Bewegungsflächen
- Naturerfahrungen

28. Ferienzeiten und Schließtage

Die Ferienzeiten und Schließtage des Wibbelschlösschens werden den Eltern frühzeitig bekannt gegeben.

29. Übergang in den Kindergarten

Der Übergang in den Kindergarten stellt einen wichtigen Entwicklungsschritt dar.

Die Kinder werden auf diesen Übergang vorbereitet und in ihrer Selbstständigkeit gestärkt.

Schlusswort

Kinder brauchen Menschen, die ihnen Zeit schenken, sie ernst nehmen und sie auf ihrem Weg begleiten.

Im Wibbelschlösschen möchte ich den Kindern einen Ort bieten, an dem sie sich sicher, geborgen und wertgeschätzt fühlen.

Ich freue mich darauf, Kinder in ihrer Entwicklung begleiten zu dürfen und gemeinsam mit den Eltern eine vertrauensvolle Erziehungspartnerschaft zu gestalten.

Herzlichse Grüße

Natascha Arth

Kindertagespflege Wibbelschlösschen

